

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899**

145 (27.5.1899) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 145. Zweites Blatt.

Samstag den 27. Mai

(folgt ein drittes Blatt.)

1899.

## Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 5246. V. Die Messordnung für die Residenzstadt Karlsruhe betreffend.

Mit Rücksicht auf den am 4. Juni l. J. stattfindenden Beginn der diesjährigen Frühjahrsmesse bringen wir nachstehend die Bestimmungen der hiesigen Messordnung in Erinnerung.

Karlsruhe, den 25. Mai 1899.

Groß. Bezirksamt.  
von Merhart.

## Mess-Ordnung für die Residenzstadt Karlsruhe.

### §. 1.

In Karlsruhe werden 3. J. jährlich zwei Messen abgehalten. Die eine beginnt am ersten Sonntag im Juni, bezw. wenn dies der Pfingstsonntag ist, am darauffolgenden Montag, die andere am ersten Sonntag im November.

Jede Messe währt neun Tage.

An Sonn- und Feiertagen dürfen die Verkaufsbuden nicht vor 11 $\frac{1}{2}$  Uhr Vormittags und die Schauuden nicht vor 12 Uhr Mittags geöffnet werden.

Vor Beginn oder nach Schluß der Messe auf den Messplätzen zu verkaufen ist verboten.

### §. 2.

Zum Messplatz für sämtliche Gegenstände des Messverkehrs und für Darbietungen der im §. 55 Ziffer 4 der Gewerbeordnung bezeichneten Art ist das im Westen durch die strategische Bahn, im Norden und Osten durch den Stadtpark begrenzte sogenannte Schlegelwiesengelände bestimmt.

Ausgeschlossen vom Verkauf auf dem Messplatz sind geistige Getränke zum Genuß auf der Stelle. Ausnahmsweise ist der Ausschank von Liqueuren denjenigen auf der Messe feil haltenden hiesigen Konditoreien gestattet, deren Inhaber eine Konzession für Branntweinschank haben.

### §. 3.

Geschäftsleute, welche die hiesige Messe besuchen, haben sich wegen Zuteilung der erforderlichen Plätze oder Buden an den Stadtrat bezw. dessen Beauftragte zu wenden.

Vor Aufstellung von Schauuden und dergl. ist außerdem polizeiliche Erlaubnis hiezu einzuholen; die Budenbesitzer haben die bezüglich der öffentlichen Schau- und Vorstellungen von der Polizeibehörde getroffenen Anordnungen bei Vermeidung sofortiger Entziehung der Produktions-erlaubnis genau zu befolgen.

Personen, welche mit einer abschreckenden Krankheit oder Krüppelhaftigkeit behaftet sind, werden zum Feilbieten von Waren, sowie zur Auf- führung musikalischer Produktionen oder sonstiger Schaustellungen auf dem Messplatz nicht zugelassen.

Personen, welche sich lediglich mit der Drehorgel produzieren, sind gleichfalls von der Messe ausgeschlossen.

### §. 4.

Fremde Schauudenbesitzer und deren Hilfspersonal haben sich über ihre Persönlichkeit durch Vorlage ihrer Paß- oder Heimathurkunden auf dem Paßbureau auszuweisen.

### §. 5.

Es ist verboten, in den Verkaufsbuden zu übernachten. Sämtliche Buden sind während der Junimesse spätestens um 10 Uhr und während der Novembermesse spätestens um 9 Uhr Abends zu schließen.

### §. 6.

Jede Bude und jeder Stand muß mit einem deutlich lesbaren Aus- hang versehen sein, welcher den vollen bürgerlichen Vor- und Zunamen oder die Firma, sowie den Wohnungsort des Inhabers anzeigt.

### §. 7.

Der Gebrauch von Kohlenpfannen sowie von offenem Licht ist in den Buden untersagt.

Buden mit Feuerungsrichtung müssen einen feuerfesten Herd haben und im Innern zunächst demselben mit Eisenblech beschlagen sein, dieselben dürfen nicht unmittelbar an andere Buden anschließen.

### §. 8.

Es ist verboten, Buden und Stände auf den Gehwegen außerhalb der durch den Stadtrat bezw. dessen Beauftragte bezeichneten Linie aufzu- stellen. Die zwischen den Buden oder Ständen befindlichen, zum Passieren bestimmten Gänge müssen für den Verkehr des Publikums freigehalten werden. Hydranten dürfen durch die Aufstellung von Buden, Kisten und dergl. nicht unzugänglich gemacht werden.

Werden Waren an den Vorbächern der Buden ausgehängt, so muß ein freier Durchgang von 2 m 10 cm über der Straßenhöhe offen gelassen werden.

Beim Auspacken und Einpacken der Waren haben die Kaufs- und Gewerbsleute Störungen des öffentlichen Verkehrs durch ihre Kisten, Bände u. s. w. zu vermeiden.

### §. 9.

Fuhrwerke jeder Art, insbesondere auch Handwagen und Kinderwagen dürfen während der Messzeit nicht über den Messplatz fahren.

Eine Ausnahme von diesem Verbot ist lediglich für solche Fuhrwerke zugelassen, welche den Budeninhabern Waren zu- oder abfahren, jedoch haben auch diese die kürzeste Zufahrtslinie einzuhalten.

Das Verbot des Absatz 1 gilt auch für Reiter, Führer von Pferden und für Viehtransporte.

### §. 10.

Nach dem in §. 5 für den täglichen Schluß der Messe festgesetzten Zeitpunkt ist das Begehen der dieselbe durchziehenden Wege verboten.

### §. 11.

Die von der Stadt zur Bewachung der Messe während der Nacht- stunden aufzustellenden Wächter haben ihren Dienst rechtzeitig anzutreten und dürfen den ihnen zugewiesenen Bezirk vor Ablauf der Wachstunden nicht verlassen. Bei Versäumnung ihrer Obliegenheiten, insbesondere bei Trunkenheit oder Einschlafen während der Dienststunden werden dieselben nach §. 12 bestraft.

### §. 12.

Übertretungen dieser Messordnung werden nach §. 149<sup>a</sup> Gew.Ord., §. 366<sup>10</sup> R.St.G.B. und §. 57 B.St.G.B. bestraft.

## Israelitische Kinder-Krankenkasse.

Unsere verehrlichen Mitglieder werden hierdurch zu der

**Dienstag den 30. Mai, Nachmittags 3 Uhr,**

im Sitzungszimmer des Synagogenraths, Herrenstraße 14, stattfindenden

## Generalversammlung

freundlichst eingeladen.

Karlsruhe, den 26. Mai 1899.

**Die Verwaltung.**

2.1.

## Hausversteigerung.

3.1. Auf Antrag der Eigentümer wird das in der Amalienstraße dahier unter Nr. 15, einerseits neben Bergolber Karl Schubert Witwe, andererseits neben der Karlsruher Brauereigesellschaft vormals K. Schrempp gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Hinterabstüchleiten sammt aller liegenschaftlicher Zugehör, angeschlagen zu 54500 M — Vierundfünfzigtausend fünfhundert Mark — der Teilung wegen

am **Donnerstag den 8. Juni l. J.,**

**Nachmittags 3 Uhr,**

im Amtszimmer des unterzeichneten Notars — Hebel- straße 23 — einer öffentlichen Versteigerung aus-

geseht, wobei der Zuschlag auf das höchste annehmbare Gebot erteilt wird.

Die näheren Steigerungsbedingungen können inzwischen im Amtszimmer des Notars, Hebelstraße 23, während den üblichen Geschäftsstunden eingesehen werden.

Karlsruhe, den 25. Mai 1899.

Großb. Notar:  
Ott.

### Zwangsv. Versteigerung.

Montag den 29. Mai 1899, Nachmittag 8 2 Uhr, versteigere ich im Pfandleih-Baldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: Kleider, 1 Reiseford, 1 Büffet, 2 Sophas, 2 Schreibtische, 2 Kommoden, 2 Betten, 5 neue Nähmaschinen, 1 Eisschrank, 1 engl. Drehbank, 1 Schrank, 2 Polsterstühle, Spiegel, 2 Nachttische, 1 Tisch, 1 Fahrrad, ca. 40 Paar neue Schuhe, 84 Paar neue Sporen, 1 Holzsoffer u. A.

Karlsruhe, den 25. Mai 1899.

Reiter, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

### Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 40 ist auf 1. Oktober (unter Umständen auch früher) die schöne Parterrewohnung von 5 Zimmern, Schrankzimmer, Badezimmer zc. zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Bürgerstraße 9 ist im Hinterhaus eine Stiege hoch, eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von zwei Zimmern, Alkov, Küche sammt Zugehör und Glasabschluss sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst in der Wertstatt oder Douglasstraße 11.

4.1. Durlacher Allee 16 ist eine Wohnung, der Neuzeit entsprechend, von 6 Zimmern, Balkon, Badezimmer und reichlichem Zugehör, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

3.1. Gerwigstraße 26 sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit allem Zugehör billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.

5.1. Kaiserstraße 92 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

3.3. Kriegstraße 25 (gegenüber dem Erbprinzengarten) ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 1. Oktober event. auch früher an ruhige Familie zu vermieten.

Leisingstraße 43 ist eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.1. Luisenstraße 85, dem Seminargarten gegenüber, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, sowie Garten, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

5.4. Marienstraße 87 sind 2 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock links. Anzusehen von Mittags 12 Uhr ab.

Rankestraße 8 sind Wohnungen von 3 Zimmern sammt Zugehör sofort oder auf später zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 71 im Laden.

Ein schönes Mansardenzimmer mit Küche und Keller ist auf Juli zu vermieten. Zu erfragen Schwimmkutschstraße 12 im Laden.

Zwei Zimmer, Küche und Keller im Seitenbau eines ruhigen Hauses sind per sofort oder später zu vermieten. Näheres Birkel 12 im 2. Stock.

### 3.3. 3 Zimmer und Küche,

vollständig neu hergerichtet, sind an ruhige Mieter per 1. Juli zu vermieten. Preis M. 330. Näheres Marienstraße 27, 4. Stock rechts, oder Rüppurrerstraße 64, 2. Stock.

### Herrschafts-Wohnung zu vermieten.

Karl-Wilhelmstraße 14, gegenüber der Großerzoglichen Kasernen, ist wegen Verletzung im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Balkon nebst reichlichem Zugehör, per sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

### Wohnungen zu vermieten.

In unserm Neubau, Rheinstraße 14, sind noch einige Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf 1. Juli zu vermieten.

Frl. v. Seldeneck'sche Gutsverwaltung  
Mühlburg.

### Westendstraße 16

ist der 3. Stock, eine der Neuzeit entsprechend ausgestattete Wohnung, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern, großer Veranda, Küche, Bad nebst sonstigem Zugehör, auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 11—1 und von 3—5 Uhr. Zu erfragen daselbst, parterre, durch den Hof.

### Karl-Friedrichstraße 8

(Marktplatz) sind zwei Stockwerke, Bel-Etage und Entresol, auf den 1. Juli oder später zu vermieten. Erstere enthält 8 geräumige Zimmer, Küche, Speisekammer, event. Stallung für 3 Pferde, nebst allem Zugehör. Der Entresol enthält 7 Zimmer nebst Zugehör. Näheres zu erfragen in den betreffenden Stockwerken. Ebenfalls sind große Bureau-Vokalitäten zu vermieten. 4.3.

### Wohnung zu vermieten.

2.2. Im Neubau Waldstraße 35 ist der 4. Stock von 5 Zimmern, Küche, Bad, Balkon nebst reichlichem Zugehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst bei E. Appert.

### Wohnung zu vermieten.

Eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Körnerstraße 10, parterre.

### Wohnung zu vermieten.

Kaiser-Allee 51a ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Veranda auf den Garten, der Neuzeit entsprechend, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

### Kaiserplatz.

### Herrschaftswohnungen.

Auf 1. Oktober d. J. werden 3 hochelegante, sehr schöne und geräumige Herrschaftswohnungen von 8 Zimmern zum Beziehen fertig erstellt. Nähere Auskunft wird erteilt: Belfortstraße 12, 1. Stock.

### Wohnungs-Anzeiger

des Schutzvereins der Hauseigentümer.  
Douglasstr. 2 sofort M. 1 Z., unmöbl. m. Ofen, an einzel. sol. Frauensperson. Näh. 2. St.  
Durlacher Allee 35 sofort 3. St., 4 Z. u. Zugehör. Näh. Laden.  
Durlacher Allee 35 p. 1. Juli Mans., 2—3 Z. und Zugehör. Näh. Laden.  
Ettlingerstr. 19 sofort 4 Z. (Gartenhauswohnung) u. Zugehör. Näh. part.  
Kapellenstr. 32, 1. Juli 2. Stock, 3 Zimmer und Zugehör. Näh. Laden.  
Markgrafenstr. 38 p. 1. Juli 3. Stock, 3 Z. und Zugehör.  
Nowack-Anlage 15, Part. 6 ob. 3. St. 7 Z. und Zugehör sofort ob. 1. Juli. Näh. 3. St.  
Ostendstr. 4 p. 1. Juli M., 2 Z. und Zugehör. Näh. Laden.  
Sebanstr. 11, 3. St., 4 Z. u. Zugehör per sofort. Näh. part.  
Sebanstr. 11 p. 1. Juli 3. St., 3 Z. u. Zugehör. Näh. part.  
Sebanstr. 11 p. 1. Juli 4. St., 2 gr. Z. u. Zugehör. Näh. part.  
Soffenstr. 55, 1. Juli 3. St., 5 Z., Alkov u. reichliches Zugehör. Näh. part.

### Kriegstraße 35

ist die Wohnung in der Bel-Etage von 8 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Fremdenzimmern, 6 Mansarden und mehreren Kellern auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen zwischen 10 bis 5 Uhr. Nähere Auskunft im Erdgeschoss daselbst.

### Schöne Wohnung

von 5 grossen, sehr hellen Zimmern, 2 Treppen hoch, auf den Hebelplatz gehend,  
12 Lammstrasse 12  
per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst beim Hauseigentümer. 4.1.

### Laden zu vermieten.

Ein Laden Werberplatz 35, mit großem Schaufenster, ist um den Preis von 400 M. sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

### Laden zu vermieten.

Ein schöner großer Laden (Spezerei- und Flaschenbierhandlung) nebst schöner Wohnung und Zugehör ist sofort oder auf 1. Juni zu vermieten. Näheres Körnerstraße 31, 3. Stock.

### 3.1. Karl-Friedrichstraße 19

ist ein kleiner Laden mit Wohnung, geeignet zu einem Blumengeschäft, zu vermieten, kann unter Umständen schon bis Juli/Quartal bezogen werden.

4.1. Kleiner, heller

### Laden

### 12 Lammstrasse 12,

auf den Hebelplatz gehend, per Oktober zu vermieten. Näheres daselbst beim Hauseigentümer.

### Wohnungs-Gesuch.

Von einer kinderlosen Familie wird auf 1. Oktober d. J. eine Wohnung von 4—5 Zimmern, zwischen Adler- und Waldstraße gelegen, in ruhigem Hause zu mieten gesucht. Anerbieten unter Nr. 3728 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Auf 1. Oktober

eine Wohnung von 4 bis 6 Zimmern mit Zugehör im westlichen Stadtteil gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3727 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Büreauräume.

Gesucht per 1. Juli oder später 3—4 geräumige Zimmer und Küche (als Lagerraum), parterre, für ein technisches Bureau. Lage begrenzt durch Westend-, Krieg-, Karl- und Stefanienstraße. Offerten unter Nr. 3712 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Laden-Gesuch.

2.1. Größerer Laden mit 1 oder 2 Nebenräumen auf 1. Juli zu mieten gesucht. Bevorzugt Kaiserstraße oder in der Nähe derselben. Offerten mit Angabe der Größe und des Mietpreises unter Nr. 3731 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zimmer zu vermieten.

Markgrafenstraße 38 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein möbliertes Zimmer mit Kost an zwei anständige Arbeiter zu vermieten.

Fasanenstraße 19, 4. Stock links, ist ein schönes Zimmer mit zwei Betten auf 5. oder 15. Juni an zwei solbte Herren zu vermieten.

Zwei schöne, einfach möblierte, kleinere Zimmer, auf die Straße gehend, sind sofort oder später an solbte Arbeiter billig zu vermieten. Näheres Jollystraße 13 im Hinterhaus, parterre.

Markgrafenstraße 30, Ecke der Adlerstraße, ist ein freundlich möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Leisingstraße 10 sind im 2. Stock zwei schön möblierte Zimmer an einen soliden, besseren Herrn sogleich oder später zu vermieten.

5.1. Ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen ist sofort oder später an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

Zwei elegant möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) in der Kaiser-Allee sind sofort oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kronenstraße 47 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer an ein israel. Fräulein sofort zu vermieten, ebenso per 1. Juli ein Zimmer an einen israel. jungen Mann. Auch werden daselbst noch einige israel. junge Leute zu einem guten Mittag- und Abendtisch angenommen.

2.1. Kaiserstraße 32, 2 Treppen hoch, ist ein schön möbliertes, zweifenstriges Zimmer, nach der Straße gehend, auf 1. Juni zu vermieten, event. kann auch Salon dazu gegeben werden.

**Hirschstraße 10,**

nächst der Kaiserstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Balkon auf 1. Juni zu vermieten. Näheres zwei Treppen hoch daselbst.

**Ein einfaches Zimmer**

ist mit guter Kost sofort zu vermieten. Näheres Ballostraße 22 im 3. Stod.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Ein freundliches Zimmer ist sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten: Hirschstraße 17, 1. Stod.

**Möbliertes Zimmer zu vermieten.**

\*2.1. Grenzstraße 10a, 3. Stod links, ist ein schönes, helles, zweifenstriges Zimmer, nach der Straße gehend, auf 1. Juni billig zu vermieten. Dasselbe kann auch an zwei Personen abgegeben werden.

**Douglasstraße 11** ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer auf 1. Juni zu vermieten. Näheres daselbst, parterre rechts.

**Zimmer mit Pension.**

\* Herrenstraße 40, eine Treppe hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer mit Pension an ein solides Fräulein zu vermieten.

**Pension.**

\*2.1. Mademiestraße 65 ist im 2. Stod ein hübsch möbliertes Zimmer mit guter Pension zu vermieten.

**Ein Fräulein**

findet bei einer kleinen Familie ein gut möbliertes Zimmer mit Pension bei billiger Berechnung. Wo sagt das Kontor des Tagblattes.

**Mitbewohner-Gesuch.**

\* In ein hübsches Zimmer wird ein solider junger Mann als Mitbewohner gesucht. Event. mit oder ohne Pension. Näheres Bahringersstraße 72 im 3. Stod. Ebenfalls ist ein gut erhaltener Kinderschwagen billig zu verkaufen.

**Für Pferdebesitzer.**

\*3.3. Stallung für 2-3 Pferde mit Boxen in bester Lage zu vermieten. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Junger Franzose**

aus guter Familie wünscht über die Ferien Aufnahme in eine deutsche Familie, in welcher ihm freie Wohnung und Verpflegung gegen Ertheilung von Unterricht in der französischen Sprache gewährt wird. Offert. unter Nr. 3726 an das Kont. des Tagbl. erbet.

**Dienst-Antrag.**

\* Ein braves Mädchen kann sofort eintreten. Zu erfragen Marienstraße 57 im 1. Stod.

**Gesucht!!!**

**600 Mark**

von einem Privatbeamten mit 3600 Mark Gehalt Umstände halber sofort auf 1 Jahr gesucht. Suchender hat 10 000 Mark aus eigenen Mitteln als Kaution hinterlegt. Allerbeste Sicherheit. Offerten unter Nr. 3729 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Jüngerer Schreibgehilfe**

mit guter Schrift zu einem Rechtsanwält gesucht. Alter nicht über 16 Jahre. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Wichtig für Bauunternehmer**

2.1. **oder Architekten.**

Zur Fabrikation für Kunststeine sucht in Fabrikation sowie Anfertigung von Modellen erfahrener Geschäftsmann einen **Theilhaber.** Offerten sub K. 61744 b an Haasonstein & Vogler, A.-G., Mannheim.

**Tapezier-Gesuch.**

Ein tüchtiger Polsterer kann sofort für dauernd eintreten.

Seiffer, Leopoldstraße 15.

**Maler und Anstreicher**

finden dauernde Beschäftigung bei Carl Dieber, Sofienstraße 56 im 2. Stod.

**Ladenmädchen gesucht.**

Ein solches Mädchen, im Rechnen gut bewandert, wird für sofort für eine Brod- und Feinbäckerei gesucht. Gute Behandlung. Adressen unter Nr. 3718 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienstmädchen,**

einfaches, bei gutem Lohn sofort gesucht: Kaiserstraße 170, 4. Stod. 4.4.

**2.1. Gesucht**

auf 1. Juli eine brave, ältere Person für Küche und Haushalt. Gute Behandlung und guter Lohn zugesichert. Näheres von 3-5 Uhr Kriegstraße 109 im 2. Stod.

**Gesucht**

ein Mädchen tagsüber zum Spazieren gehen mit einem zweijährigen Kinde. Zu erfragen Kaiserstraße 74 im Wäschegeßchäft.

**\*2.1. Kellnerin.**

Eine einfache, tüchtige Kellnerin wird gesucht: Restauration J. Ziegler, Bahnhofstraße 18.

**Lehrling.**

\*6.3. Ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen wird als Lehrling gesucht.

Gehr. Ufer, Herrenstraße 31, Stabl. u. Werkzeuggeßchäft.

**Möbel-Tapezier-Lehrling**

kann bei sofortiger Bezahlung eintreten. Näheres bei

W. Gastel, Großh. Hoflieferant, 8 Ritterstraße 8.

**\*2.3. Lehrling.**

Suche für mein Manufakturwaaren- und Damenconfectionsgeßchäft gegen sofortige Vergütung.

S. Krämer, Kaiserstraße 209.

**3.1. Bierführer-Gesuch.**

2.1. Für Anfang Juni wird ein gesunder, kräftiger Mann als Bierführer gesucht, der mit Pferden umgehen kann und gute Zeugnisse besitzt.

Bierbrauerei Hch. Fels, Kriegstraße 115.

**2.2. Fuhrknecht,**

ein tüchtiger, stadtkundiger, kann sofort eintreten: Karlstraße 12 im Laden.

**Knecht-Gesuch.**

\* Ein braver, fleißiger Knecht kann sofort eintreten. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 15 im 3. Stod rechts.

**Ein Hausbursche,**

der zu paden versteht, gesucht von

Queissner & Co., Lessingstraße 70.

**Hausbursche-Gesuch.**

2.1. Suche einen jüngeren Hausburschen mit guten Empfehlungen.

Paul Roder, Wäsche-Ausstattungs-Geschaft, Kaiserstraße 136.

**Eine reinliche Monatsfrau**

oder ein junges Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, wird bei gutem Lohn für häusliche Arbeit gesucht: Waldstraße 22 im 3. Stod. \*

**Stellen suchen:**

2.1. Eine gelehrte Herrschaftsköchin u. 2 Fräuleins in guten Zeugn. zu Kindern oder als Jungfern.

**Stellen finden:**

Restaurationsköchinnen und Kellnerinnen für hier und auswärts, sowie Haus- und Küchenmädchen durch das Bureau Noe, Amalienstr. 15.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Ein verheirateter Mann sucht leichte Beschäftigung, gleichviel welcher Art. Derselbe würde auch auf der Messe Beschäftigung annehmen. Näheres Fasanenstraße 53 im 3. Stod. Ebenfalls sucht eine Frau Lauffstelle oder ein Bureau zu puzen.

**Zuverlässiger Koch.**

6.1. Als Koch empfiehlt sich ausschließlich **Otto Bootz,** Wilhelmstraße 34, parterre.

**Verloren.**

Von der Karl-Friedrichstraße zum Schloßplatz, Schloßgarten und zurück wurde am Mittwoch ein Portemonnaie mit 6 M 30 P Inhalt verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Kaiserstraße 74 im 2. Stod abzugeben.

**Hund verlaufen.**

\* Eine junge, weiße Bulldogge hat sich verlaufen. Abzugeben gegen Belohnung Ritterstraße 34. Vor Ankauf wird gewarnt.

**Zu verkaufen.**

\*2.1. Gebrauchtes Möbel, gut erhalten, sowie ein Ofen sind billig zu verkaufen. Näheres Luisenstraße 2a, 2. Stod.

\*2.1. Einige noch gut erhaltene Kleider, darunter ein schwarzseidenes, für kleinere Figur, und ebenso einige Hüte sind preiswerth abzugeben: Adlerstraße 22, 2. Stod. Zwischenhändler verboten.

**Zu verkaufen.**

2.1. Ein Kassetenschrank, Waarenschränke, ein großer Eisschrank, Labentheke mit Marmorplatte und Verschiedenes sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 81/83.

**Gebrauchter Schreibtisch,**

sowie noch fast neuer Triumphstuhl sind billig zu verkaufen: Werderstraße 5, parterre.

**Tafelklavier,**

ein gut erhaltenes, sehr schön im Ton, ist billig zu verkaufen: Mademiestraße 71 im 2. Stod.

**Ein Fahrrad,**

noch gut erhalten, ist Umstände halber zu einem sehr billigen Preis zu verkaufen. Näheres Bahringersstraße 76, parterre.

**Lurus-Strassenrenner.**

Allerfeinste Marke, hochlegant, fabelhaft leichtlaufend, ganz wie neu, sofort gegen baar 150 M unter Ankaufspreis. Anzusehen von 8-9 1/2 Uhr und von 1-2 Uhr: Kaiserstr. 64, 3 Treppen links.

**Fahrrad zu verkaufen.**

\* Ein ganz wenig gefahrenes Tourenrad ist wegen aufgeben des Fahrens um den halben Ankaufspreis zu verkaufen. Näheres Kaiser-Mee 53 im Laden.

**Eisschrank.**

Ein wenig gebrauchter, sehr gut erhaltener Eisschrank ist zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 53 im Laden.

**Wagen-Verkauf.**

\*2.1. Zwei neue Dreiradwagen von 100 Pfr. Tragkraft stehen zum Verkauf bei Schmiedemeister J. Kenz, Gernwigstraße 26.

**Garten-Geländer,**

ein noch ganz neues, mit Eisenposten, ist zu verkaufen: Körnerstraße 31 im 3. Stod. \*2.1.

**Prima eingemachte Bohnen**

per Pfd. 30 Pfg. zu verkaufen: Körnerstraße 40 im Laden.

**Kleines Dreiradwägelchen**

wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 3715 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

**Junge Tauben, Enten, Hahnen und Boularden**

eingetroffen bei

**H. Munding, Hossies,**

Telephon 160. Kaiserstr. 110.

**Im Ausverkauf**

empfehle, so lange Vorrath:

Kaiserskt . . . . . 1/2 Fl. 1.— M.,  
 Rottweiler Silber . . . . . 1/2 Fl. 1.25 M.,  
 Rottweiler Gold . . . . . 1/2 Fl. 1.70 M.,  
 Jules Mümm & Co., Reims 1/2 Fl. 2.60 M.,  
 Madelra, Sherry, Portwein, Tokayer,  
 Cognac, Rum, Arac, Punschessenzen, Li-  
 queurs etc. sehr billig.

**Gustav Müller,**  
 am Kathol. Kirchenplatz.



Nur mit Wasser zuzubereiten.

Zu haben bei E. Wegmann, Waldstraße.

**Matjes-Häringe**

(das Beste, was es gibt),

**Malta-Kartoffeln**

eingetroffen bei

**H. Munding, Hofst.,**  
 Telephon 160. Kaiserstraße 110.

**Seehecht**

2.1. im Ausschmitt,

**Rothzungen,**

Halbsoles, auf Wunsch abgezogen,

**Cabeljau**

täglich garantiert frisch eintreffend.

Verkaufsniederlage

Deutscher Hochsee-Dampffischereien,  
 Amalienstraße 27.

**Hafer**

in jedem Quantum und in verschiedenen guten Qualitäten ist fortwährend zu haben bei

**N. J. Homburger,**  
 Kronenstraße 30.

**Haarzöpfe und Haartheile,**

außerordentlich leicht gearbeitet und so bleibend für immer, empfiehlt

**T. Delpy,**

Friseurgeschäft,

33 Waldstraße 33.

12.1.  
**Ad. R. Kuss, Friseur u. Perückenmacher,**  
 Friedrichsplatz II, neben d. Bab. Bank.  
 Specialität in feineren Haararbeiten.

Wegen vorgerückter Saison

**garnirte Hüte**

20% billiger.

**L. Lange,**

vormals A. Landsmann,

2.1. Stefaniensstraße 21.

**Eiserne Bettstellen**

zu Fabrikpreisen,

**Bettfedern,  
fertige Betten**

(besondere Lokalitäten um dem Kälten amwohnen zu können),

**Küchenhandtücher**Meter 10, 12 u. 20 Pfg.,  
do. weiß Damast Meter 35,  
40 u. 50 Pfg.**Für Wirth  
farbige Tischzeuge**

in allen Preislagen.

**Gebrüder Faber,**jetzt Kaiserstraße 82,  
zwischen Lamm- und Karl-  
Friedrichstraße.

**Badewannen,  
Badeöfen und  
Badeeinrichtungen**  
in verschiedenen  
Größen und Construktionen

empfehlen

**Jos. Meess,**

Ferd. Prinz Nachf.

Erbsengasse 28.

NB: Die Badewannen verschiedener Construktionen sind im Betrieb zu sehen.



Überzeugen Sie sich, dass meine  
**Deutschland-  
Fahrräder**  
 a. Zubehörtheile  
 die besten und dabei  
 die allerbilligsten sind.  
 Wiederverkäufer gesucht.  
 Haupt-Katalog gratis & franco.  
**August Stukenbrok, Einbeck**  
 Deutschlands größtes  
 Special-Fahrrad-Versand-Haus

**Stachelbeeren**

zum Einmachen hat abzugeben

**Großherzog. Hofgärtnerei Ettlingen.**

**Trost** lose Kranke erhalten kostenlos Methode  
 26.13. zur sicheren Heilung.  
**Specialist Nardenkötter, Berlin N. 101.**

Heute Abend von 4 Uhr ab

**Extra-Fleischwürste.**

**Gebr. Schneider, Metzger,**  
 Erbprinzenstr. 28 u. Sofienstr. 65.

Restaurant

**„zum Löwenraden“.**

Heute sowie jeden Samstag

**Schlachttag!****Regelabend**

ist zu vergeben: 2.1.

**Restaurations „Germania“,**  
 Velfortstraße 13, Gottl. Seher.

**Schützengesellschaft**

unter dem Protektorat Sr. Königl. Hoheit

des Großherzogs.

Sonntag den 28. Mai, Nachmit-

tags von 2-7 Uhr, wird eine von

einem Mitgliede gestiftete

**Ehrenscheibe**

auf Stand herausgeschossen, wozu

wir unsere verehrlichen Mitglieder

ganz ergebenst einladen.

Der Verwaltungsrath.

**Bärenzwinger.**

Sonntag den 28. d. M.,

**Ausflug**

nach Bruchsal.

Näheres im Zwinger

und in der Stadtapo-

theke. Bemerkt wird,

dass der Ausflug bei

jeder Witterung statt-

findet. Wegen der zu

treffenden Vorbereitungen wird um sofortige

Einzeichnung dringend gebeten.

Nichts vergessen! Jung und Alt rüstet sich  
 jetzt für die Sommerreise und ist es daher wohl  
 angebracht, daran zu erinnern, daß es eine Haupt-  
 sache des Reisens ist, sich so einzurichten, daß man  
 unterwegs keine lieb gewordene Gewohnheit zu  
 entbehren braucht. Denn der Mensch ist meist  
 ein größerer Slave seiner Gewohnheiten, als er  
 eingesehen geneigt ist. Darum — nichts vergessen,  
 weil sich eine solche Gedankenlosigkeit meist schwer  
 rächt. So kann das Fehlen der allmorgentlichen  
 Mundspülung mit „Kosmin“ dem, der daran ge-  
 wöhnt ist, geradezu den ganzen Tag verderben, da  
 „Kosmin“ Jedem, der es einmal gebraucht hat,  
 durch erfrischenden Wohlgeschmack und Wirkung  
 unentbehrlich wird. Erst kürzlich wieder ist der  
 Chemischen Fabrik „Roths Kreuz“, der alleinigen  
 Fabrikantin des „Kosmin“, eine hervorragende  
 Anerkennung dadurch zu Teil geworden, daß diese  
 ausgezeichnete Mundwasser innerhalb weniger Wo-  
 chen auf zwei Ausstellungen mit der goldenen  
 Medaille prämiert wurde.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

**Ämtliche Mittheilungen.**

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 10. Mai 1899 gnädigst geruht, den Reglerungsbaumeister Civilingenieur E. Rehbock in Berlin zum ordentlichen Professor des Wasserbaues an der Technischen Hochschule in Karlsruhe zu ernennen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 10. Mai d. J. gnädigst geruht, den Dr. Karl Brunner aus Bernstein unter Verleihung des Titels Archivar zum ordentlichen wissenschaftlich gebildeten Hilfsarbeiter beim General-Landesarchiv zu ernennen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter dem 18. Mai d. J. gnädigst geruht, dem Postsekretär Hermann Müller aus Krumbach, Bezirk Westlich, unter Ernennung desselben zum Postmeister die Vorsteherstelle bei dem Postamt in St. Georgen (Schwarzwald) zu übertragen.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Nach ordnungsmäßig bestandener Prüfung sind folgende Geometerkandidaten als öffentlich bestellte Geometer aufgenommen worden, und zwar:

auf Grund der Prüfung vom Spätjahr 1898:  
 Beinling, Kurt, von Breslau,  
 Rauch, Otto, von Handbichsheim,  
 Rudolph, Karl, von Hof,  
 Boos, Adolf, von Uchtenthal;  
 auf Grund der Prüfung vom Frühjahr 1899:  
 Streckfuß, Otto, von Borberg.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Samstag den 27. Mai Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 55. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Cyrano von Bergerac.** Romantische Komödie in 5 Akten von Edmond Rostand. Deutsch von Ludwig Fulda. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag den 28. Mai. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 56. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Figaro's Hochzeit.** Komische Oper in 4 Akten von W. A. Mozart. Dichtung von Lorenzo da Ponte. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Dienstag den 30. Mai. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 57. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Meistersinger von Nürnberg** in drei Akten von Richard Wagner. „Bedner“: Friß Friedrichs von Bremen, als Gast. Anfang 6 Uhr. Ende 11 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet längstens bis 5 Uhr Nachmittags bei der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 8-5 Uhr Nachmittags zum Kassapreise zuzüglich 25 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Wort für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Hoftheaters (im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite) einzuschicken.

Schriftliche Bestellungen werden nur von Auswärtswohnenden angenommen.

**Theater in Baden.**

Montag den 29. Mai. 10. Vorstellung außer Abonnement. Zum Vortheil der Genossenschaft deutscher Bühnengehöriger. Zum 1. Male: **Fuhrmann Henschel.** Schauspiel in 5 Akten von Gerhart Hauptmann. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Der Verkauf der Eintrittskarten an die Abonnenten des Badener Theaters findet am Samstag den 27. Mai, von 2-5 Uhr Nachm., der allgemeine Verkauf am Sonntag den 28. und Montag den 29. Mai, jeweils von 2-4 Uhr Nachm., sowie an der Abendkasse statt.

Mittwoch den 31. Mai. 35. Abonnements-Vorstellung. **Die Maientönigin.** Schäferpiel in einem Akt. Frei nach dem Französischen des Favart von Max Kalbed. Musik von Gluck, in der Bearbeitung von F. N. Fuchs.

**Gute Nacht, Herr Pantalon.** Komische Oper in 1 Akt von Albert Grisar. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.



**Ruhrkohlen.**

Eine weitere Schiffsladung mit nur prima Qualität ist eingetroffen, was empfehlend anzeigt

**Carl Vomborg,**  
 Kohlenhandlung  
 in Leopoldshafen.

**Stadtgarten,**

bei ungünstiger Witterung Festhalle.

Sonntag den 28. Mai, Nachmittags 4 Uhr,

**KONZERT**

gegeben von der Kapelle des

**Bad. Leib-Grenadier-Regiments.**

Königl. Musikdirektor **Adolf Boettge.**

**Programm:**

- |  |                 |
|--|-----------------|
| 1. Gächrodt-Marsch   | Kerchensteiner. |
| 2. Ouverture zu „Beatrice und Benedict“                                    | Berlioz.        |
| 3. Vorspiel zu „Tristan und Isolde“  | Wagner.         |
| 4. Stadische Länze Nr. 1 und 4   | Dooral.         |
| 5. Ouverture zu Schiller's „Turandot“                                      | Lachner.        |
| 6. Romanze (Kennst du das Land) aus „Mignon“                               | Thomas.         |
| 7. „Ein Immortellenkranz“, Fantasie über Borhing's beliebteste Melodien    | Rosenkranz.     |
| 8. „Bauernhochzeit in Kärnten“, Walzer-Idyll                               | Koschat.        |
| 9. Spanische Volksmusik mit National-Instrumenten und Gesang               | Bijet.          |
| 10. Aufzug der Wache und Chor a. d. Oper „Carmen“                          | Boettge.        |
| 11. „Fliegende Blätter“, großes Potpourri (Inhalt Hauptprogramm)           |                 |
| 12. „Was sich liebt, neckt sich“, Polka a. d. Operette „Der lustige Krieg“ | Strauß.         |

2.1.

Eintritt { Abonnenten . . . 20 ¢  
 Nichtabonnenten . . . 50 ¢

# Abtheilung für Kinder-Confection

mit besonderm Eingang **Lammstrasse.**

Große Sortimente in allen Preislagen von  
Kinderjacken, Kindermänteln, Kragen, Kinderkleidern, Waschkleidern,  
Kinderschürzen u. s. w.

Jacken, Kleider und Jacken-Costüme für junge Mädchen.

**Für Knaben:** Cheviot- und Schul-Anzüge in allen Größen, Wasch-Anzüge,  
Paletots, Jacken, Waschblousen, Mützen u. s. w.

**S. Model.**

# Schluss der Saison.

Um mit meinen noch grossen Beständen von **Original-Pariser und Wiener**

## *Modell-Hüten*

vollständig zu räumen, verkaufe ich dieselben von heute ab mit

# 20% Rabatt.

*L. Ph. Wilhelm,*

Kaiserstrasse 205.

# Delica

ist  
die  
Losung  
für  
alle  
Freunde  
von  
gutem

# Kaffee.



Nur in Delica-Düten:

Nr. 0 das halbe Pfd. 60 Pfg.,  
" 00 " " 80  
" 000 " " 90

beim

# Chocoladen-Fishel,

Waldstrasse 41,

Ecke Kaiser- und Waldstrasse.